

Elterninformation Juli 2020

Liebe Eltern,

ich wende mich heute in diesem Schuljahr ein letztes Mal an Sie.

Nun haben wir es bald geschafft, das äußerst schwierig zu gestaltende Schulhalbjahr ist für uns alle fast vorüber. Nach jetzigem Stand der Dinge werden wir möglicherweise nach den Sommerferien in den Regelbetrieb der Schule übergehen. Wir alle haben in dieser besonderen Zeit viel gelernt:

Kreativität in der Alltagsbewältigung und in der Unterrichtsgestaltung, Rücksichtnahme aufeinander, Verständnis und Vertrauen füreinander, Flexibilität und Spontaneität in der Findung von Lösungen für besondere Situationen, dieses sind nur einige Faktoren, die in den letzten Wochen eine Rolle gespielt haben.

Diese Zeit hielt durchaus auch einige positive Aspekte für uns in der Schule bereit. Die Arbeit mit kleinen Gruppen im Unterricht hat allen Lehrkräften gut getan. Endlich hatten Sie ausreichend Zeit für das einzelne Kind. Auch die Schülerinnen und Schüler zeigten sich in der Kleingruppe deutlich entspannter als im großen Klassenverband. Diese Erkenntnis spricht eindeutig für kleinere Klassen. Leider haben wir hierauf keinen Einfluss.

Wir haben in den zurückliegenden Wochen einen enormen Fortschritt im Hinblick auf unsere digitale Ausstattung sowie die sich daraus ergebenden Möglichkeiten gemacht. Diese Entwicklung wäre „ohne Corona“ sicherlich nicht so schnell verlaufen. IServ steht uns allen nun zur Kommunikation zur Verfügung, eine große Erleichterung für alle!

Die Lehrkräfte haben im Homeschooling umfangreich an verschiedenen Möglichkeiten des digitalen Unterrichtens gearbeitet und diese bereits genutzt und eingesetzt. Diese Möglichkeiten werden wir bewahren und weiter ausbauen.

Die Tagesstruktur in Zeiten von Corona hat uns gezeigt, dass es entspannter für die Kinder ist, wenn sie in den großen Pausen nicht mit allen anderen Schülerinnen und Schülern gleichzeitig auf dem Schulhof sind. Wir werden diese Erkenntnisse nutzen und überlegen, wie wir sie in eine neue Tagedstruktur aufnehmen können, wenn der Regelbetrieb wieder einsetzt.

Wir haben den Eindruck, dass sich auch die Kinder dieser besonderen Situation bewusst waren. Ich war erstaunt, wie vernünftig und verständnisvoll sich unsere Schülerinnen und Schüler auf diese für alle so ungewohnte Situation eingestellt haben. Wir haben selten so wenige Konflikte im sozialen Miteinander erlebt wie in den letzten Wochen.

In dieser Hinsicht haben Ihre Kinder sehr viel gelernt. Dieses Gelernte wird für sie mindestens ebenso wertvoll sein, wie die Inhalte in den einzelnen Fächern. Sie als Eltern haben hierzu einen

